

Mersebürgischen Schil = Zibliothec Sirfan V. ind Entsten Tomum M. Balthafar Hofmañ. Gymnas. Roctor



Zert
3uc
MUSIC,

an dem

Dritten Advents-Sonntage,

welche in der

Schloß und Doms Kirche,

alhier wird produciret werden,

1737.

Dructes und verleges,

Christian Roberstein der Mersehurgischen Städte, verpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome.



Lieder so Früh und Mittags No. gesungen werden. Mun komm der Denden Denland, Kyrie. Gioria in Excelsis Deo. Allein & Dit in der Doh sen Ehr, 5 Collect und Epistel, 6 Esist das Denluns kommen ber, 275 7 Evangelium, 8 Concerte, 9 Wir glauben all an einen GOtt, 10 Predigt der Berr Superind. D. Charitius. 644 Liebster JEsu wir find bier, 12 Lob fev den allerhochsten GOtt. 20 12 Communion, 14 Concerte, 15 Collect und Geegen, 16 Hilft daß durch diefer Mahlgeit Rrafft, v.9. 216 Bur Defper. I Dialm, Beck. 19 2 Gott fen Danck durch alle Welt, 16 3 DErr JEsu Christ dich zu uns wend. 4 Predigt der herr Caplan M. Gegniß. 5 Run lobe mein Seele den BErven

Jniversitäts- und	Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:al	ov:3:1-1192015415-32387486X-17

7 3ch dancke dir mein Det daß du ein Mensch, 18

6 Collect und Seegen,

441



CONCERTO.

Tutti.

Jef. XLIV. v. 21.

Waran gedencke Jacob und Israel, denn du bist mein Knecht, ich habe dich zubereitet, daß du mein Knecht senest, Israel vergiß mein nicht.



Aria.

Ing ich werde leben Beständig mich Streugeben Beständig und getreu.
Sem Bort will ich bekennen Von Ihm soll mich uchtstrenen nen Es sen auch was es sen.

Recit.

Wer wie ein Rohr vom Winde Sich hin und her läst wehn, Der thut die größte Sünde Und kann nicht fest im Glauben stehn Ullein an und in dir Herr Jesu will ich leben Nach Dir soll mein Verlangen streben. Ich sehne mich nach weichen Kleidern nicht. Legt mit die Welt gleich Ehr und Reichs thum für,

So bleibt mein Herke doch allein auf dich gericht.

Aria.

Mein JEsudirbleibichergeben Dein ist ja alles was ich bin. Stärde meinen schwachen Sinn

Daßer dir beständig bleibe, Auch das Herk in meinem Leibe Soll in Dir alleine leben; Rimm mich Dir zu eigen hin.

D. C.

Choral.

Wohlan, so will ich mich an dich o Zesu halten, und solte gleich die Welt in tausend Stucken spalten. DIEsu dir nur dir, Dir leb ich gank allein: Auf dich alleinauf dich, mein Zesuschlaf ich ein.

Nach der Predigt.

Apoc. 2, v. 10.

Bey getreu biß in den Tod, so will ich dir die Erone des Les bens geben.

Aria.

Ich will in Treuk und Leide: Alls war es Glück und Freude Treu und beständig seyn. Mich schrecket teine Noth, Mich schrecket auch kein Todt, Mich schrecken keine Plagen. Von Herken will ich sagen: Ich bin mein Ichu mein. Du bist mein Ichu mein.

D.C.

Recit.

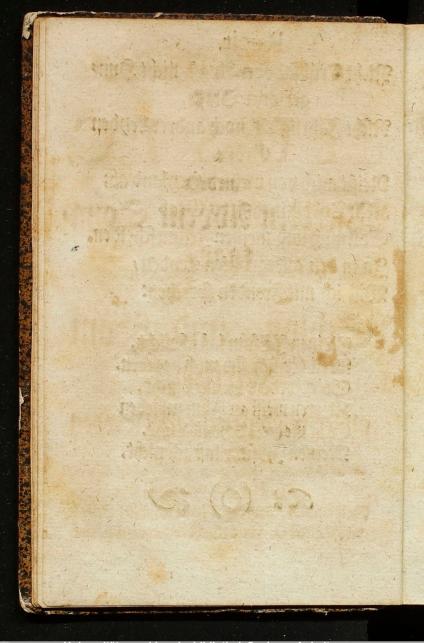
Nicht Trübsal oder Angst, nicht Huns ger oder Blöße, Nicht Fährligkeit, noch andrer Leyden

Größe,

Reißt mich von meinen Henland ab; Rein Todt kein sinstres Grab Collmich und meinen Jesum scheiden; Ja in den allergrößten Lenden, Will ich mit Freuden sprechen:

> Meinen JEsum laßich nicht, Weil Er sich für mich gegeben! So erfordert meine Pflicht, Kletten weiß an Ihmzukleben Er ist meines Lebens-Licht, Meinen JEsum laß ich nicht.







153076

AB 153 076

VD18

ULB Halle 004 055 365



56.







Eert

out

MUSIC,

an dem

Dritten Advents-Sonne tage,

welche in der

Schloß und Doms Kirche,

alhier wird produciretwerden,

1737.

Dructes un verleges,

Christian Roberstein der Merfeburgischen Stadte, Derpflichteter G. Accis-Buchdrucker, aufm Dome.

